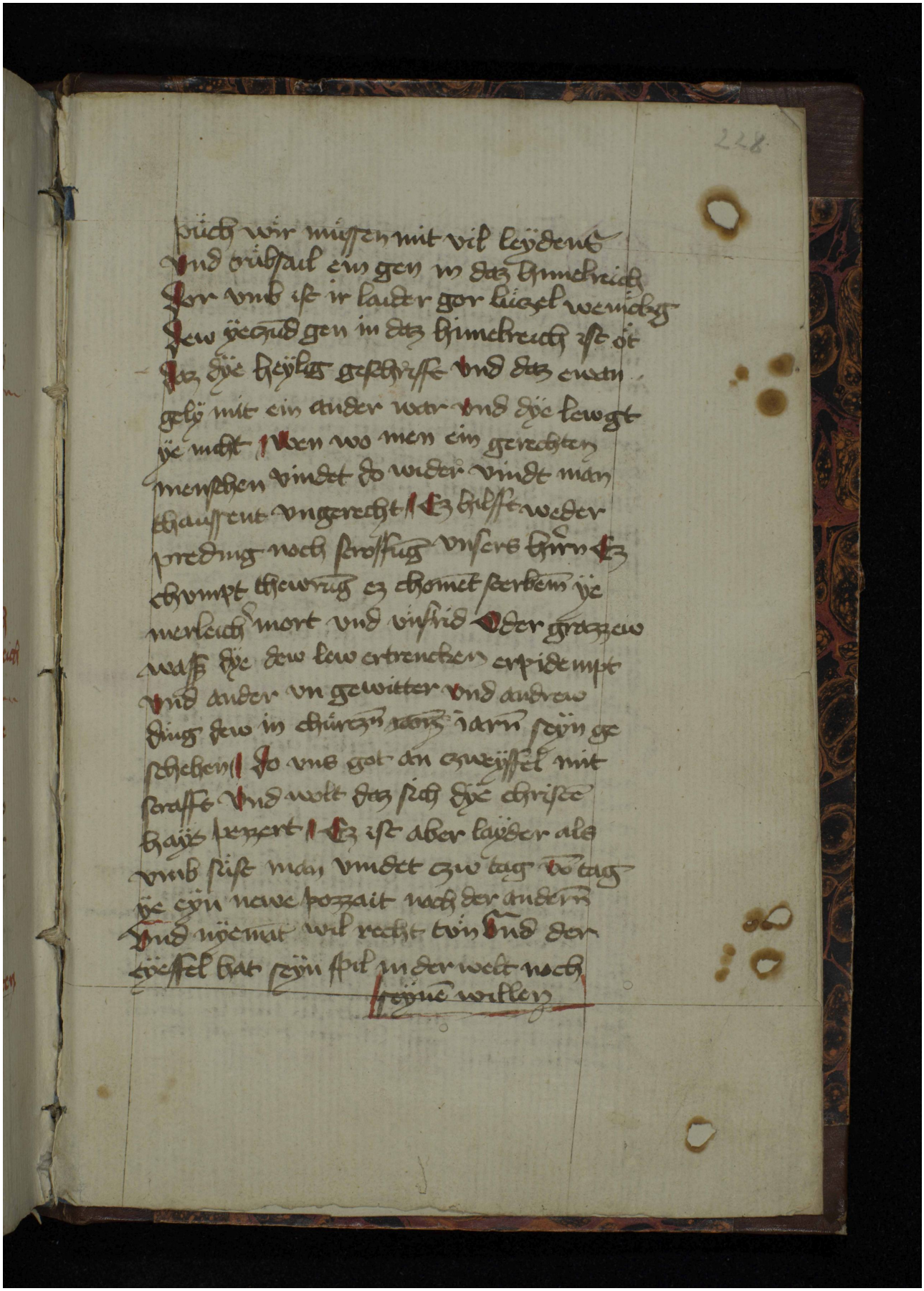
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=112
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



228

prüch wir müssen mit vil leydent
vnd trübsal ein gen in dz himelreich
Ser vnd ist ir lauter gar lützel wenig
Sew yecznd gen in dz himelreich ist öt
Sz dye heylig geschrifft vnd dz ewan
gely mit ein ander wer vnd dye lewgt
ye mehr Wen wo men ein gerechten
menschen vindet do wider vindt man
thaussent vngerecht Es hilffet weder
predig noch strafftug vnsers herrn Es
chumpt thewrung es chomet sterben ye
merleych mort vnd vinstid Oder grozzew
wasser dye dew lew ertrenchen erpidempt
vnd ander vngewitter vnd andrew
dingk dew in chürczn iarn sein ge
schehen So vns got den czweyffel mit
straffe vnd wolt dz sich dye christe
haiss bezert Es ist aber laider als
vmb sust man vmdet czw tag vo tag
ye ein newe pozzait nach der andern
vnd nyemat wil recht tun vnd der
teyffel hat sein spil in der welt noch
seyne willen